Ganz besonderes Märchenbuch von Kindern gestaltet

21. Mär 2014

Sparkasse unterstützt Projekt

GUNZENHAUSEN – Märchen erleben – das können kleine Märchenfreundinnen und Märchenfreunde jeden Winter in der Stadt- und Schulbücherei. Auf Anregung der Märchenerzählerin Anna Dörrfuß ist im vergangenen Märchenwinter ein Buchprojekt angestoßen worden, in dem die Kinderstimmen zum Märchen „Die weiße Schlange“ zu Wort kommen. Dank des Sponsorings der Vereinigten Sparkassen Gunzenhausen entstand ein kunstvoll gebundenes Buch, das nun im Beisein der Märchenkinder öffentlich präsentiert wurde. Es kann in der Stadt- und Schulbücherei erworben werden.

Büchereileiterin Carolin Bayer freute sich, dass alle am Buchprojekt Beteiligten zur Feierstunde gekommen waren: die Initiatorinnen Anna Dörrfuß und Monika Wopperer, die beteiligten Kinder und ihre Eltern, die Vorstände der Vereinigten Sparkassen Gunzenhausen Burkhard Druschel und Jürgen Pfeffer sowie Abteilungsdirektorin Ursula Waschkuhn-Hofmann, Bürgermeister Joachim Federschmidt, die Fotografin und Grafikerin Mirjam Eischer und der Buchbinder Wolfgang Kokula.

Seit fast 30 Jahren entführt die Märchenerzählerin Kinder in die Welt der Märchen. Dabei erlebt sie, wie Kinder ihr inneres Erleben und die Märchenbotschaften in Einklang bringen und ihre kindliche Phantasie zum tragen kommt. „Es wäre schön, die Verzauberung der Kinder festhalten zu können“, wünschte sich Anna Dörrfuß und so entstand die Idee zu einen ganz besonderen Märchenbuch.

Mit der früheren Büchereileiterin Monika Wopperer fand Anna Dörrfuß ihre erste Unterstützerin. Zur langen Tradition der Märchenreihe gehörte nicht nur das Erzählen der Märchen, sondern auch das Mitmachen und Miterleben der Kinder. „Die kindliche Umsetzung war uns wichtig“, betonte Monika Wopperer.

Die Kinder des Märchenwinters 2013 Pierre Mathis und Louis Benoit Debrassine, Thomas Dücker, Marina und Emily Eischer, Johanna Schröter, Christoph Karl, Anna und Henry Ehrhardt, Annalena Brand, Alisa und Julian Eder, Alex und Maxi Strobl, Magdalena Obernöder sowie Laura und Lisa Rösch ist es wunderbar gelungen, den Zauber des Grimmschen Märchens von der weißen Schlange einzufangen. So hat jeder Junge und jedes Mädchen eine eigene Szene, die sie oder ihn besonders beeindruckt hat und die nacherzählt worden ist.

Für die Buchpräsentation erzählte die zehn-jährige Anna Ehrhardt, was es mit der weißen Schlange auf sich hat: Ein für seine Weisheit gerühmter König lässt sich jeden Mittag eine geheimnisvolle Speise servieren. Sein mutiger und kecker Diener hebt eines Tages heimlich den Deckel von der verbotenen Schüssel und entdeckt dort eine weiße Schlange. Wer von ihrem Fleisch isst, kann die Sprache der Tiere verstehen. Mit diesem Wissen macht sich der Diener auf, um sein Glück in der Welt zu suchen. Von seinen Abenteuern berichtete Anna Ehrhardt und erntete großen Beifall für ihren beherzten Vortrag.

„Es gibt ganz wenige Menschen in Eurem Alter, die sagen können „Ich habe ein Buch mit verfasst!“ – Bürgermeister Joachim Federschmidt dankte den Kindern, die mit Herzblut mitgemacht hatten. Die hochwertige Ausstattung eines handgebundenen Buches mit goldener Schrift passe bestens zu dem Märchen, lobte das Stadtoberhaupt. Sein Dank galt ebenfalls den Sponsoren von den Vereinigten Sparkassen.

Mit einem Scheck von 1000.- Euro und schönen Geschenken für die Kinder waren Vorstandsvorsitzender Burkhard Druschel , Vorstandsmitglied Jürgen Pfeffer und Abteilungsdirektorin Ursula Waschkuhn-Hofmann in die Bücherei gekommen. Mit Humor wies Burkhardt Druschel darauf hin, dass sich die Vereinigten Sparkassen sonst eher mit Sparkassenbüchern, denn mit Märchenbüchern befassten. Er freute sich über das gelungene Buch und sei begeistert von der Kreativität der jungen Autorinnen und Autoren.

Das Märchenbuch von der weißen Schlange kann für 12.- Euro in der Stadt- und Schulbücherei erworben werden. Darin finden sich das Grimmsche Märchen, Porträtfotografien der Kinder, aufgenommen von Mirjam Eischer sowie die schönen Märchen-Kommentare der Kinder.